

Die Looks der Saison 2006/2007

Unsere Kleidung repräsentiert unser Wesen und sollte dementsprechend gut zu uns passen. Ihr individueller Stil in Sachen Mode hat sich sicherlich im Laufe der Jahre verändert und nun gefestigt. Sie haben IHREN Stil gefunden. Und doch: mit jeder Saison ertappt man sich immer wieder bei kleineren Stilunsicherheiten.

Hier einige Tipps und Tricks der ModeRedaktion von www.myself.de, einem empfehlenswerten OnlineMagazin.

Sie sind der rothaarige und eher etwas blasse Typ?

Gratulation! Der neue Trend "Highlands" mit allem was Schottland an Karos, Kilts und sonstigen ModeStylings

bereithält, ist ideal für Sie. Karos zieren ganz extravagant das neue Kostüm, den Hosenanzug, Mantel oder das superangesagte Cape. Auch Taschen und

Schuhe dürfen munter gemustert sein. Achtung: keinesfalls verschiedene KaroStoffe wählen, das wird zu unruhig. Lieber ein, zwei Farben aufgreifen und in Uni dazu kombinieren.

Der neue ModeTon

LILA kann leicht zur Modefalle für Sie werden: Verwenden Sie nur die ganz dunklen Töne, das kann ein herrlicher Kontrast zu Ihrem leuchtenden Haar sein alle eher blaustichigen Farben wie Fuchsia oder Magenta sind nicht so passend für Ihren Typ. Sie sind blond, brünett oder schwarzhaarig und haben noch einen Rest Sommerbräune?

Dann ist ihr idealer Modepartner die neue "Wilde Eleganz": Raubkatzenmuster in allen Schattierungen und auf allen Accessoires: Kleider, Mäntel, Taschen und Schuhe dürfen sich schmücken. Beige Braun

Schwarz

lassen sich am besten mit den LeopardenPrints

vereinen. Noch aufregender stylen Sie mit ROT; oder Sie verwenden GRAU als KombiPartner

und erzielen einen ganz neuen, eleganten Look.

Die Modefarbe 2006: LILA FUCHSIA

BROMBEERE.

Falls Sie Ihre Typfarbe kennen,

haben Sie leichtes Spiel. Ansonsten gilt: je kühler der Hautton (ein Sommer oder WinterTyp), um so besser können Sie die neue Modefarbe tragen. Gerade in Brombeere können Sie so richtig schwelgen!

Sie sind zierlich und schlank?

Sie sind zierlich und schlank?

Das aktuelle Thema in dieser Saison: Capes! Für Sie ganz wunderbar, wenn die Länge nur bis zur Hüfte reicht. Ein schwingvolles Kurzcape ersetzt so manchen Blazer.

Gürtel: Auch hier gilt immer

schön die Taille betonen. Ein zu tief angesetzter Gürtel verkürzt optisch zu sehr. StrickLook

mit legerem Touch, wie Cardigans mit Kragen und

Rollkragenpullover sollten lässig fallen, aber aus gleichem Grund nicht zu üppig sein. So strahlen Sie immer eine elegante Lässigkeit aus.

Sie sind groß und haben etwas breitere Hüften?

Ihre Gürtellinie

ist am besten mit etwas schmälere, lässig gewickelten Gürteln und Bändern zu betonen vielleicht

auch auf die Hüfte gerutscht ein echter Hingucker, wenn

Farbe und Material zum restlichen Outfit passen.

Ihr modischer Begleiter der Saison, das Cape, darf hingegen gut bis zu den Knien reichen und sollte Sie großzügig umschmeicheln.

Und der neue voluminöse Strick hüllt Sie so richtig ein.